



NEUSEELAND – Komm ans grüne Ende der Welt!

Schneebedeckte Berge, wilde Fjorde, Regenwälder und einsame Strände machen Neuseeland zu einem wahrhaften Traumziel. Verbringe deinen Schüleraustausch in dem Land, das als Kulisse für „Herr der Ringe“ diente!



FAST FACTS

- Neuseeland besteht aus zwei Hauptinseln mit wenigen großen und vielen kleinen Städten. Dazwischen liegt wunderschöne, fast unberührte Natur.
- Gut dreieinhalb Millionen Neuseeländer*innen leben auf der Nordinsel, nur gut eine Million auf der Südinsel – und das auf einer Fläche, die in etwa so groß ist wie Großbritannien!
- Egal, wo man sich befindet, das Meer ist nie mehr als 128 Kilometer entfernt.
- Kiwis sind nicht nur die bekannten Früchte. So heißt auch das beliebte Nationaltier – ein Vogel, der nicht fliegen kann – und die Neuseeländer*innen selbst bezeichnen sich ebenfalls als „Kiwis“.
- Es gibt vier Jahreszeiten, die gemäßigt und zeitlich versetzt zu unseren sind – dementsprechend dauern die Sommerferien von Dezember bis Januar.
- „Kiwis“ gelten als ausgesprochen entspannt. Ihre Mentalität ist eine Mischung aus britischer Tradition, pazifischer Kultur und asiatischen Einflüssen.

Unser Programm in Neuseeland

Teilnehmer*innen unseres Neuseeland-Programms haben die Möglichkeit, ihre Schule selbst auszuwählen. Alle 26 Partnerschulen haben wir sorgfältig ausgesucht und vor Aufnahme in unser Programm persönlich besucht. Natürlich sind wir bei der Schulwahl behilflich – schließlich ist das Angebot sehr umfangreich. Auf den folgenden Seiten stellen wir alle Schulen vor. Weitere Infos gibt es auf unserer Website.

Schulalltag in Neuseeland

High School, Grammar School oder College heißen die Schulen in Neuseeland. Das Schulsystem basiert auf britischem Vorbild – klar, dass alle Schüler*innen Schuluniform tragen. Einige Schulen sind, verglichen mit deutschen Gymnasien, recht groß. Schüler*innenzahlen um die 2.000

sind keine Seltenheit. Das Schuljahr ist in vier ca. zehnwöchige Terms aufgeteilt, die Anfang Februar, April, Juli sowie Oktober starten und jeweils mit zwei Ferienwochen abschließen. Der Aufenthalt kann zu Anfang des ersten, zweiten oder dritten Terms beginnen. Der vierte Term schließt für neuseeländische Schüler*innen mit umfangreichen Prüfungen ab, so dass der reguläre Unterricht bereits nach vier bis sechs Wochen endet. Die meisten Schulen bieten in der Prüfungszeit von Mitte bis Ende November ein Alternativprogramm für Gastschüler*innen an.

Fächerangebot

Die Schulen bieten eine für Deutsche unbekannte Vielfalt: Neben den Pflichtfächern Englisch und Mathematik gibt es drei bis vier Wahlfächer – etwa 30 bis 40 verschiedene Kurse

stehen zur Auswahl, darunter z. B. Outdoor Education, Fotografie, Kochen, Modedesign, Schreiben oder Maori-Kultur. Auf dem meist großzügig angelegten Campus befinden sich moderne Unterrichtsräume, gut bestückte Bibliotheken und bestens ausgestattete Fachräume für Kurse wie IT, Theater, Video oder Musik.

Freizeitgestaltung

Das Sportangebot an neuseeländischen Schulen ist riesig – regelmäßig finden regionale und nationale Wettkämpfe für die verschiedenen Schulteams statt. Neben klassischen Sportarten wie Leichtathletik, Hockey, Golf oder Fußball haben Gastschüler*innen die Chance, auch typisch neuseeländische Sportarten wie Cricket, Netball, Surfen, Rugby, Underwater Hockey oder Kapahaka (Maori-Tanz) auszuprobieren.

Musisch Interessierte finden an den meisten Schulen einen Chor, ein Orchester, eine Band oder eine Musicalgruppe.

Unsere Schulen in Neuseeland

AUCKLAND

Die 1,4 Millionen-Metropole Auckland erstreckt sich über mehrere Halbinseln und Hügel erloschener Vulkane. Das Zentrum ist urban, das Meer ganz nah und die einzelnen Stadtteile bieten umfangreiche Freizeitmöglichkeiten.

Was zeichnet die Schulen in Auckland aus?

- Unsere Partnerschulen befinden sich in hübschen, strandnahen Wohnvierteln im Großraum Auckland. Das Stadtzentrum ist gut zu erreichen.
- Die Schulen sind mittelgroß bis groß und bieten somit eine umfangreiche Auswahl an Fächern und außerschulischen Aktivitäten.

! Wenn du in einer sicheren, freundlichen Gegend mit „Kleinstadtflair“ wohnen und gleichzeitig eine spannende Großstadt mit vielen Sehenswürdigkeiten in der Nähe haben möchtest, dann bist du hier richtig.

Rangitoto College

Das Rangitoto College liegt in einem wohlhabenden Vorort von Auckland. Mit 3.200 Schüler*innen ist es die größte Schule Neuseelands und gilt als eine der besten des Landes. Neben den regulären Fächern gibt es einige Kurse, die auf besonders hohem Niveau unterrichtet werden. Viele neuseeländische Schüler*innen kommen ans Rangitoto College, um sich für ein Universitätsstudium zu qualifizieren. Das außerschulische Angebot in den Bereichen Musik und Sport ist umfangreich – das College stellt Landesmeister*innen in verschiedenen Sportarten und verfügt über beeindruckende Sportanlagen.

Macleans College

Das Macleans College mit ca. 2.400 Schüler*innen liegt am östlichen Stadtrand von Auckland, ca. 30 Autominuten von der Innenstadt entfernt. Es besticht durch seine Traumlage und ein Schulgelände, das bis an die Küste reicht. Die Schule bietet als Plus die anspruchsvollen Kurse des Cambridge Certificate nach britischem System an. Nach dem Unterricht geht es sportlich zu: Basketball, Schwimmen, Segeln, Fußball, Netball, Rugby, Volleyball, Tennis oder Golf stehen zur Auswahl. Das Macleans College arbeitet zudem mit einem Segelverein zusammen.

„Das Macleans beschäftigt mich schon ziemlich gut. Ich spiele z. B. für das Badminton Team hier, nehme am House Choir teil, habe Social Basketball gespielt, mache Zumba mit Freunden und bekomme Klavierunterricht.“
– Claudia, Macleans College, AUCKLAND



Northcote College

Das Northcote College ist eine innenstadtnahe, freundliche, mit 1.100 Schüler*innen vergleichsweise kleine Schule in Aucklands Norden. Die Wohngegend um das Schulgelände ist ruhig und der nächste Strand ist nicht weit entfernt. Neben den in Neuseeland üblichen Fächern gibt es auch Kurse wie Media Production oder English Through Film. Nach der Schule haben Gastschüler*innen die Möglichkeit, sich einem der zahlreichen Sportteams, einer Band, dem Schulchor oder einem Orchester anzuschließen.

Takapuna Grammar School

Die Takapuna Grammar School mit ca. 1.700 Schüler*innen liegt in Aucklands Norden. Sowohl die netten Cafés und Geschäfte des Viertels als auch der Takapuna Beach befinden sich in unmittelbarer Nähe. Die Innenstadt ist schnell zu erreichen. Das Hauptgebäude der Schule wurde im Jahr 1927 erbaut – für neuseeländische Verhältnisse historisch!

Howick College

Das Howick College mit ca. 2.000 Schüler*innen liegt im wohlhabenden Küstenvorort Howick, ungefähr 30 Minuten östlich von Auckland und zehn Minuten vom Strand entfernt. Die Schule ist modern ausgestattet und bietet viele Möglichkeiten im akademischen und außerschulischen Bereich. Zu den ungewöhnlicheren Angeboten gehören Inline- oder Underwater Hockey und Drachenbootfahren. Als eine von wenigen Schulen in Auckland bietet das Howick College auch das Fach Outdoor Education an.

Avondale College

Das Avondale College liegt in einem Vorort westlich des Stadtzentrums. Die Schule ist mit gut 2.700 Schüler*innen eine der größten Neuseelands und bietet ein beeindruckendes Angebot an Fächern und außerschulischen Aktivitäten. Die Schule ist großzügig ausgestattet mit Sporthallen und einem Theatergebäude mit Proberäumen sowie einem Aufnahmestudio.

„Nach der Schule gibt es unzählige Sportangebote, oder man kann sich einer Amnesty-International-Group anschließen, an der riesigen Schoolshow mitwirken, an der über 1.000 Schüler beteiligt sind, oder so schräge Sachen wie Underwater Hockey oder Extremfrisbee ausprobieren. Wann immer ich eine Frage habe, kann ich zum International Office gehen, dort wird mir immer zuverlässig und freundlich geholfen. Meine Schule ist einfach großartig!! – Joris, Avondale College, AUCKLAND

WHANGAREI

Gut zwei Stunden nördlich von Auckland liegt Whangarei, eine beschauliche Hafenstadt mit knapp 45.000 Einwohner*innen. Das warme Klima, tolle Strände und die ungewöhnliche Vulkan- und Buschlandschaft laden zu Outdoor-Aktivitäten ein.



Kamo High School

Die Kamo High School (ca. 900 Schüler*innen) hat ihren Schwerpunkt im Bereich Sport, besonders Schwimmen und Feldhockey. Durch die freundliche Atmosphäre und das sogenannte „Buddy-System“, bei dem jeder/m internationalen ein/e neuseeländische/r Schüler*in mit Rat und Tat zur Seite steht, fühlen sich Austauschschüler*innen an der Kamo High School sofort wohl und finden schnell neue Freunde.

TAURANGA

Die 120.000-Einwohner*innen-Stadt liegt knapp drei Autostunden südlich von Auckland an der Ostküste Neuseelands. Tauranga ist eine freundliche Stadt in der Bay of Plenty, einem vor allem bei Surfbegeisterten beliebten Ferienziel.

Was zeichnet die Schulen in Tauranga aus?

- Tauranga bietet viele städtische Aktivitäten, gleichzeitig ist der Ort relativ klein und die Wege sind kurz – viele Schüler*innen kommen mit dem Rad zur Schule.
- Die entspannte Stadt ist ein Hotspot für Surfer*innen und Strandbegeisterte – dementsprechend ist auch das Fächerangebot der Schulen. Das Fach Outdoor Education gibt es an allen drei Schulen.

! Wenn du Gastschüler*innen aus aller Welt treffen und in unmittelbarer Nähe zum Strand leben und lernen möchtest, ist Tauranga deine Stadt!

Otumoetai College

Gut 2.000 Schüler*innen besuchen das Otumoetai College, darunter etwa 80 Gastschüler*innen aus verschiedenen Ländern. Der Campus befindet sich unweit der Innenstadt von Tauranga und auch die Traumstrände der Region sind einfach per Bus oder Rad zu erreichen. Neben dem Campus gibt es ein sehr gut ausgestattetes öffentliches Sportzentrum, das allen Schüler*innen offen steht.

Mount Maunganui College

Das Mount Maunganui College (1.400 Schüler*innen) befindet sich in Traumlage, nur wenige Minuten vom Surf- und Badestrand Mount Maunganui entfernt. Sportlich ambitionierte Schüler*innen sind hier besonders gut aufgehoben. Im Fach Outdoor Education besteht die Möglichkeit, viele neue Sportarten, insbesondere Wassersportarten, auszuprobieren oder zu perfektionieren. Wer es gemütlicher mag, geht nach der Schule ans Meer und genießt das Strandleben.

„Meine Lieblingsfächer waren Drama, Hospitality und Outdoor Education. In Drama haben wir ein Musical auf die Beine gestellt. Die Aufführung war sehr gelungen und eines meiner Highlights. In Hospitality haben wir gekocht und

gebacken. Der Unterricht bestand auch aus Theorie, aber der Lehrer hat immer versucht, diesen Teil möglichst klein zu halten. Outdoor Education verdanke ich viele Erfahrungen im Umgang mit der Natur. Wir waren zwei Tage im neuseeländischen Busch wandern und haben dort auch übernachtet. Da die Schule nur 10 Minuten vom Strand entfernt liegt, konnte man auch Surfeinheiten locker in den Unterricht einbinden.

– Chantal, Mount Maunganui College, TAURANGA

Te Puke High School

Die Te Puke High School (ca. 1.000 Schüler*innen) liegt im gleichnamigen kleinen Ort Te Puke in der Nähe von Tauranga. Teilnehmende, die das ländliche Neuseeland mit Farmen und Stränden erleben und gleichzeitig in Stadtnähe leben möchten, sind hier genau richtig. Die Schule bietet auch das Fach Outdoor Education, um Aktivitäten wie Wandern, Kayakfahren und Tauchen auszuprobieren. Außerdem gibt es ein vielfältiges Angebot aus den Bereichen Tanz, Musical und Kunst. Auf Anfrage bemüht sich die Schule um eine Vermittlung in eine pferdebegeisterte Gastfamilie.

COROMANDEL REGION

Das freundliche Thames (ca. 7.000 Einwohner*innen) ist der beste Ausgangspunkt, um die wunderschöne Coromandel-Halbinsel zu erkunden. Die Gegend mit zahlreichen Traumstränden ist ein Paradies für Wassersportfreunde.

Thames High School

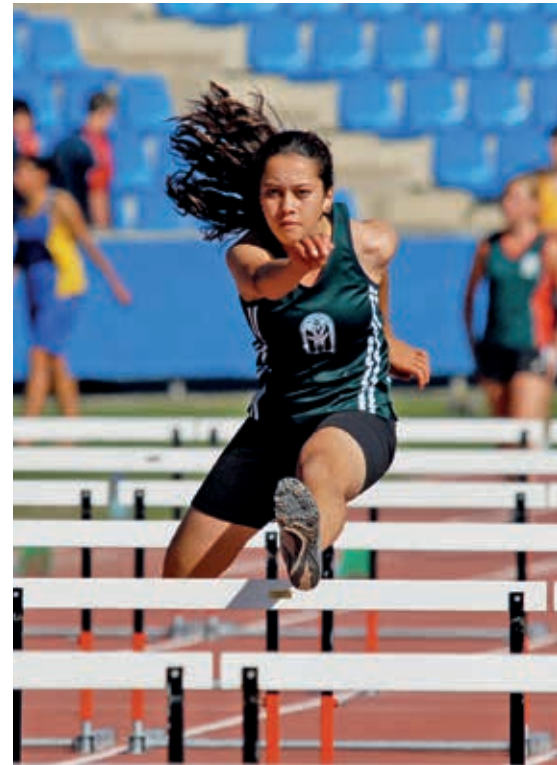
An der eher kleinen Thames High School (ca. 600 Schüler*innen) finden Gastschüler*innen schnell Anschluss. Die Schule kümmert sich engagiert und persönlich um ihre „Internationals“. Die Thames High School ist sehr gut ausgestattet und bietet u. a. das Fach Outdoor Education sowie viele außerschulische Aktivitäten an.

TAUPO

Das nette Städtchen Taupo im Zentrum der Nordinsel schmiegte sich an den gleichnamigen See. Wer die Vorzüge einer Kleinstadt mit Outdoor-Sport wie Segeln, Skifahren, Reiten, Rafting oder Radfahren verbinden möchte, ist hier richtig.

Tauhara College

Gut 600 Schüler*innen sowie einige wenige Austauschschüler*innen besuchen das Tauhara College. Der Campus mit familiärer Atmosphäre liegt am Stadtrand von Taupo. Neben den gängigen Fächern und außerschulischen Aktivitäten gibt es hier auch das Fach Outdoor Education. In Taupo gibt es viele Pferdebesitzer*innen und das College bemüht sich bei Interesse um eine Vermittlung in eine pferdebegeisterte Gastfamilie.



NEW PLYMOUTH

New Plymouth am „Surf Highway“ im Westen der Nordinsel ist ein Paradies zum Surfen. Wahrzeichen der Region ist der beeindruckende Mount Taranaki. Der Nationalpark rund um den Berg bietet viele Wandermöglichkeiten.

Spotswood College

Das in einem Vorort von New Plymouth gelegene Spotswood College (ca. 950 Schüler*innen) ist bekannt für die hervorragende Betreuung seiner Gastschüler*innen aus dem Ausland. Die Schule hat ein gutes Angebot an außerschulischen Aktivitäten in den Bereichen Sport und Musik und ist gerne bei der Einschreibung in einem Sportverein behilflich.

NAPIER

Napier an der Ostküste der Nordinsel ist ein bekanntes Weinanbaugebiet. Die Innenstadt mit zahlreichen Häusern im Art Deco Stil ist einzigartig, und die Strände der Region sind ein Anziehungspunkt für Wassersportfreunde.

Taradale High School

Die Taradale High School mit ca. 1.000 Schüler*innen befindet sich in einem wohlhabenden Vorort von Napier. Die Innenstadt ist nur zehn Bus-Minuten entfernt; gleichzeitig hat der Vorort eine fast dörfliche Atmosphäre, mit einem kleinen Ortskern und einem Sportzentrum. Die Taradale High School nimmt seit vielen Jahren Gastschüler*innen auf und schätzt das internationale Flair, das sie der Schule verleihen.



PALMERSTON NORTH

Palmerston North, etwa 140 Kilometer nördlich von Wellington, hat sich zu einem wichtigen Zentrum der Region entwickelt. Die quirlige Universitätsstadt liegt in der ausgedehnten Ebene des Manawatu River.

St. Peter's College

Die Schule ist mit ca. 600 Schüler*innen vergleichsweise klein und den wenigen deutschen Austauschschüler*innen fällt es leicht, sich zu integrieren und Kontakte zu den „Kiwis“ zu knüpfen. Das St. Peter's College engagiert sich mit vielen sozialen Projekten. Schüler*innen können sich sowohl im künstlerisch/musischen als auch im sportlichen Bereich vielseitig einbringen.

WHANGANUI

Der Whanganui River prägt das Stadtbild der 45.000-Einwohner*innen-Stadt. Das Umland bietet zahlreiche Möglichkeiten für Ausflüge und Outdoorsport. Eine Hauptattraktion ist der gut zwei Stunden entfernte Mount Ruapehu.

Whanganui High School

Die Whanganui High School (ca. 1.800 Schüler*innen) liegt nur wenige Minuten vom Stadt-

zentrum entfernt. Die Schule ist sehr gut ausgestattet mit Sportanlagen, Computerräumen und einem Schwimmbad. Sie eignet sich besonders für Schüler*innen, die die Vorzüge einer kleinen Stadt mit den vielfältigen Möglichkeiten einer großen Schule verbinden möchten. Auch das Fach Outdoor Education steht auf dem Stundenplan.

WELLINGTON

Die Hauptstadt Wellington (400.000 Einwohner*innen) liegt am südlichen Zipfel der Nordinsel. Sie ist das politische sowie kulturelle Zentrum des Landes und bietet für alle etwas: Kultur, Natur und Einkaufsmöglichkeiten.

Onslow College

Das Onslow College (ca. 1.300 Schüler*innen) liegt 20 Minuten von der Innenstadt entfernt. Die hohe Anzahl an Diplomatenfamilien sorgt für ein internationales Flair, das sich auch in der Schülerschaft widerspiegelt. Ungewöhnlich für Neuseeland: Hier gibt es keine Schuluniform. Die Schule bietet ein breites Spektrum an Unterrichtsfächern – unter anderem Outdoor Education – und außerschulischen Aktivitäten.

NELSON UND MOTUEKA

Die beschaulichen Orte Nelson und Motueka liegen in einer sonnigen Gegend im Norden der Südinsel. Tolle Strände und Nationalparks machen die Region für Reisende sowie Sprach- und Austauschschüler*innen aus aller Welt attraktiv.

Was zeichnet die Schulen in Nelson und Motueka aus?

- Die Region Nelson bietet städtisches Flair gepaart mit jeder Menge Natur.
- Unsere Schulen befinden sich in unmittelbarer Nähe zu zwei Nationalparks und haben einen Fokus auf Outdoor-Aktivitäten – Ausflüge und Wanderungen finden regelmäßig statt.

! Wenn du gerne draußen bist, aber nicht von der Außenwelt abgeschnitten sein möchtest, sind das die richtigen Orte für dich!

Waimea College

Das Waimea College (ca. 1.500 Schüler*innen) liegt in Richmond, gut 15 Autominuten von Nelson entfernt. Der Traumstrand Tahunanui Beach ist innerhalb einer guten halben Stunde mit dem Bus zu erreichen. Neben den üblichen Schulfächern gibt es hier das Fach Outdoor Education

und zahlreiche Fächer sowie außerschulische Aktivitäten in den Bereichen Sport und Musik. Die Schule kümmert sich sehr herzlich um ihre Gastschüler*innen.

☞ *Im Fach Outdoor Education geht es nicht nur um das Erkunden der Natur. Im Vordergrund steht der Zusammenhalt der Gruppe. Man hilft sich gegenseitig, denn jeder ist mal in der Situation, dass er sich überwinden muss. Du lernst sehr viel fürs Leben – und das ist eine Erfahrung, die man nicht verpassen sollte. – Elina, Wai-mea College, RICHMOND bei Nelson*

Garin College

Das Garin College in Richmond ist eine kleine katholische Schule mit rund 500 Schüler*innen sowie einer überschaubaren Anzahl an „Internationals“. Religion ist hier Pflichtfach. Die Atmosphäre ist aufgrund der kleinen Anzahl an Schüler*innen sehr familiär und es ist relativ einfach, in ein Sportteam aufgenommen zu werden.

Motueka High School

Rund 700 Schüler*innen besuchen diese freundliche kleine Schule in Motueka. Aufgrund ihrer Lage bietet die High School ein ausgezeichnetes Outdoor Education Programm an. Wer daran teilnimmt, kann sich auf zahlreiche Kajak-Touren und Wanderungen durch die angrenzenden Nationalparks freuen. Neben den üblichen Schulfächern gibt es spezielle Programme für sportlich oder musisch Begabte.

CHRISTCHURCH

Christchurch (340.000 Einwohner*innen) liegt an der Ostküste der Südinsel, zwischen Ozean und Southern Alps-Gebirge, einem beliebten Skigebiet. Die Stadt gilt mit ihren Parks und alten Gebäuden als die britischste Stadt Neuseelands.

Was zeichnet die Schulen in Christchurch aus?

- Unsere Schulen befinden sich in verschiedenen Wohnvierteln und verbinden die Vorzüge einer quirligen Großstadt mit der Nähe zur unberührten Natur der Südinsel.
- Alle Schulen bieten regelmäßige Ausflüge in die Skigebiete der Umgebung an. Im Sommer stehen Schwimmen und Surfen auf dem Programm.

! Wenn du in einer Stadt mit britischem Flair leben und sowohl Skigebiete als auch Strände in der Nähe haben möchtest, bist du hier richtig.

Burnside High School

Die Burnside High School (ca. 2.500 Schüler*innen) gilt als eine der besten Schulen des Landes. Neben zahlreichen Sportmöglichkeiten gibt es ein exzellentes Angebot im künstlerischen und musikalischen Bereich. Eine Vielzahl an Musikgruppen und Chören sowie die vielen Sportteams freuen sich über neue Mitglieder.

Hillmorton High School

Nur etwa 15 Minuten vom Stadtzentrum entfernt befindet sich die Hillmorton High School (750 Schüler*innen). Sie punktet mit Fächern wie Outdoor Education und den vielen Freizeitmöglichkeiten in der Nähe. Die wenigen internationalen Schüler*innen werden sehr herzlich betreut.

Papanui High School

Die Papanui High School legt Wert auf die Förderung der individuellen Talente ihrer 1.600 Schüler*innen. Neben einem anspruchsvollen Fächerkanon setzt die Schule Akzente im sportlichen Bereich. Kurse wie Outdoor Education bieten nicht nur einen Ausgleich zu den akademischen Fächern, sondern fördern auch soziale Kompetenzen wie Teamfähigkeit. Zudem

gibt es ein umfangreiches Kunstprogramm mit Fächern wie Modedesign, Fotografie und Malerei.

Riccarton High School

Mit gut 950 Schüler*innen zählt die Riccarton High School zu den eher kleinen Schulen. Auf dem parkähnlichen Campus befinden sich moderne Unterrichtsräume, eine neue und sehr gute Bibliothek sowie ausgezeichnete Sportanlagen. Als besonderes Highlight ermöglicht die Schule ihren Austauschschüler*innen die Teilnahme an einem internationalen Ski- und Snowboard Club.





DUNEDIN

Dunedin an der Südküste bietet eine sehr lebendige Kultur- und Musikszene – das macht die Stadt mit ihren 120.000 Einwohner*innen besonders bei Studierenden beliebt. Skigebiete und Surfstrände liegen in unmittelbarer Nähe.

Kavanagh College

Das traditionsreiche College mit 900 Schüler*innen und nur wenigen Gast Schüler*innen liegt im Herzen Dunedins. Es wurde 1870 als eine der ersten katholischen Schulen Neuseelands gegründet und verfügt über naturwissenschaftliche Labors, eine Bibliothek, eine Sporthalle mit Fitness Center und Kunsträume. Auf Wunsch bemüht sich die Schule um die Vermittlung in eine pferdebegeisterte Gastfamilie.

Ich hatte eine tolle Zeit und habe so viel erlebt und viele neue Freunde gefunden. In meiner Gastfamilie habe ich mich vom ersten Tag an wohl gefühlt. Mit meinen Gastschwestern verstehe ich mich super gut. Besonders gefällt mir die relaxte Lebensweise meiner Gastmutter.
– Annika, Kavanagh College, DUNEDIN

ALEXANDRA

Der kleine Ort mit etwa 5.000 Einwohner*innen liegt im Herzen der Südinsel, umgeben von Obstanbaugebieten und Bergen, die je nach Jahreszeit zu Wintersport, Rafting oder Klettern einladen.

Dunstan High School

Die Dunstan High School (550 Schüler*innen) ist eher klein und es gibt relativ wenige Austauschschüler*innen. Das Outdoor Education Programm ist sogar preisgekrönt. Wer sich für Sport und Natur begeistert, es ländlich mag und Lust hat, viel Neues auszuprobieren, ist hier gut aufgehoben.

Alexandra ist ein etwas kleinerer Ort, in dem jeder jeden kennt. Dafür ist die Natur jedoch umso näher: von Rudern über Rugby bis Mountainbiking. Es gibt nichts, was man in Neuseeland nicht machen kann. Ich fühle mich mittlerweile schon mehr als zuhause!
– Aaron, Dunstan High School, ALEXANDRA

Gut zu wissen Reisen in Neuseeland

Viele Schüler*innen nutzen die zweiwöchigen Ferien zwischen den Terms, um Neuseeland noch besser kennenzulernen und an einer Jugendreise teilzunehmen. Gerne informieren wir über passende Angebote.

Stipendien

Einige Schulpartner vergeben Teilstipendien, in der Regel an sportlich, künstlerisch oder musisch begabte Schüler*innen. Ausführliche Informationen und Teilnahmevoraussetzungen finden sich auf unserer Website.

NCEA – Abitur in Neuseeland

Austauschschüler*innen haben in Neuseeland die Möglichkeit, einen Schulabschluss zu erlangen, den mehrere deutsche Bundesländer als Hochschulzugangsberechtigung anerkennen. Voraussetzungen dafür sind:

- Abschluss der 10. Klasse in Deutschland
- Einstieg in Neuseeland ab Juli für 1,5 Jahre
- Teilnahme an den NCEA-Abschlussprüfungen mit einer bestimmten Fächerkombination und einer bestimmten Mindestnote

Kurzprogramme ab 6 Wochen

Für alle, die zunächst in ein High School Programm hinein schnuppern möchten:

Aufenthalt:

- 6 Wochen Schulbesuch
- Beginn: Januar/April/Juli

Leistungen: Kosten für Visum und Schuluniform entfallen; sonst wie bei längeren Aufenthalten

Verbindliche Preise entnehmen Sie bitte unserer separaten Preisliste.



AUF EINEN BLICK

AUFENTHALT

- Ab 6 Wochen (Kurzprogramm)
- 1–6 Terms
- Beginn: Januar/April/Juli

BEWERBUNGSSCHLUSS

- Bis vier Monate vor der geplanten Abreise
- Spätere Bewerbungen in Einzelfällen bis einige Wochen vor Abreise möglich

ALTERSGRUPPE

- 14–19 Jahre



Nach dem Abi: an ausgewählten Schulen bis 19 Jahre

LEISTUNGEN

- Persönliche Betreuung durch die Carl Duisberg Centren
- Ausführliches Auswahlgespräch mit unseren Carl Duisberg Mitarbeiter*innen
- Hilfe bei der Wahl einer geeigneten Schule
- Unterstützung beim Beantragen des Visums (erforderlich bei Aufhalten ab 3 Monaten)
- Hin- und Rückflug ab/bis Frankfurt
- Abholung vom Zielflughafen
- Einführungsmeeting vor Ort
- Besuch einer öffentlichen Schule (inkl. Schulgeld)
- Unterkunft und Verpflegung in einer Gastfamilie (Einzelzimmer)
- Betreuung durch unsere Partner vor Ort
- Ausführliches Infomaterial zur Vorbereitung
- High School Handbuch
- Länderspezifisches Vorbereitungsseminar für Schüler*innen und Eltern (zweitägig)
- Elternabend (bei Sommerausreise)
- Nachbereitungstreffen
- Teilnahmezertifikat
- Reisepreis-Sicherung (siehe Seite 48)

PREISE

- Verbindliche Preise entnehmen Sie bitte unserer separaten Preisliste.

SONSTIGES

- Geschwisterrabat: 200 € (siehe Seite 48)
- Empfehlung: Versicherungspaket mit Kranken-, Haftpflicht-, Unfall- und Gepäckversicherung derzeit ca. 40 € pro Monat (siehe Seite 48/49)
- Zusatzkosten: Visum (derzeit ca. 188 €; bei Aufhalten unter drei Monaten ist kein Visum notwendig), Schuluniform, fachspezifische Bücher, Prüfungsgebühren, das Fach Outdoor Education, ggf. Schulbus oder öffentliche Verkehrsmittel, besondere schulische Aktivitäten sowie Ausflüge und Taschengeld
- Optional: CO₂-Kompensation durch Klimaschutzprojekt



Julia Fischer

0221/16 26-277

julia.fischer@cdc.de